

PRESSEDIENTST

16/2026

Berlin, 9. Oktober 2026

Modernisierung der Steuerberaterprüfung: Erfolgreicher Start der elektronischen Prüfung

Rund 2.200 Kandidatinnen und Kandidaten haben vom 6. bis 8. Oktober 2026 die Möglichkeit genutzt, ihre Steuerberaterprüfung elektronisch abzulegen. Erstmals war dies in Düsseldorf, Hamburg, Hessen, Köln, München, Niedersachsen, Nürnberg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Westfalen-Lippe möglich. Damit ist ein wichtiger Meilenstein bei der Modernisierung der Steuerberaterprüfung erreicht.

„Die elektronische Prüfung trägt den künftigen Anforderungen an den Beruf Rechnung. Sie ist die logische Konsequenz aus dem Wandel des Aufgabenprofils in der Steuerberatung, der zunehmend von Digitalisierung und künstlicher Intelligenz geprägt ist. Mit der elektronischen Steuerberaterprüfung ist uns der erste Schritt im Modernisierungsprozess gelungen. Es ist dringend an der Zeit, unsere Prüfung zeitgemäßer zu gestalten – ohne Abstriche am hohen fachlichen Niveau zu machen“, erklärt BStBK-Präsident Prof. Dr. Hartmut Schwab.

Die Kandidatinnen und Kandidaten können derzeit selbst entscheiden, ob sie die Steuerberaterprüfung elektronisch oder weiterhin handschriftlich ablegen möchten. In Sachsen wird die Prüfung nur noch elektronisch angeboten. Im Oktober 2027 wird die elektronische Steuerberaterprüfung auch in Berlin, Brandenburg, Bremen, Rheinland-Pfalz, Mecklenburg-Vorpommern und im Saarland angeboten.

Die Bundessteuerberaterkammer (BStBK) vertritt als gesetzliche Spitzenorganisation die Gesamtheit der bundesweit fast 106.000 Steuerberater, Steuerbevollmächtigten und steuerberatenden Berufsausübungsgesellschaften. Neben der Vertretung des Berufsstandes auf nationaler und internationaler Ebene wirkt die BStBK an der Beratung der Steuergesetze sowie an der Gestaltung des Berufsrechts mit. Sie fördert außerdem die berufliche Fortbildung der Steuerberater und die Ausbildung des Nachwuchses.

Verteiler:
Präsidenten
Steuerberaterkammern

BStBK
Presse und Kommunikation
Wallstraße 58/59
10179 Berlin

Telefon: 030 240087-40

E-Mail: presse@bstbk.de
Internet: www.bstbk.de